

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Herausgeber:** Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz  
**Band:** 74 (2003)  
**Heft:** 5

**Vorwort:** Editorial : liebe Leserinnen, liebe Leser  
**Autor:** Ritter, Erika

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**

CURAVIVA  
Verband Heime und Institutionen Schweiz

**Adresse:**

Zentralsekretariat, CURAVIVA,  
Lindenstrasse 38, 8008 Zürich

**Briefadresse:**

Postfach, 8034 Zürich  
Telefon Hauptnummer: 01 385 91 91  
Telefax: 01 385 91 99  
E-Mail: info@curaviva.ch, www.curaviva.ch

**Redaktion:**

Erika Ritter (rr), Chefredaktorin,  
Telefon direkt: 01 385 91 79  
Telefax: 01 385 91 99  
E-Mail: e.ritter@curaviva.ch

**Ständige Mitarbeiter:**

Elisabeth Rizzi (eri), Patrick Bergmann (pb),  
Simone Gruber (sg), Tamaris Mayer (tm)

**Redaktionsschluss:**

Jeweils am 15. des Vormonats

**Geschäftsinserate:**

Jean Frey Fachmedien, Postfach 3374,  
8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05  
Telefax: 043 444 51 01

E-Mail: ruedi.bachmann@jean-frey.ch

**Stelleninserate:**

Annahmeschluss am 30. des Vormonats;  
Astrid Angst, Telefon: 01 385 91 70  
E-Mail: stellen@curaviva.ch

**Stellenvermittlung:**

Yvonne Achermann, Telefon 01 385 91 70  
E-Mail: stellen@curaviva.ch

**Satz und Druck:**

Fischer AG für Data und Print,  
Bahnhofplatz 1, Postfach, 3110 Münsingen  
Telefon: 031 720 51 11, Telefax: 031 720 51 12  
Layout: Julia Bachmann

**Abonnemente (Nichtmitglieder):**

Frau Verena Schulz,  
Telefon: 031 720 53 52, Telefax: 031 72 53 20  
E-Mail: abo@fischerprint.ch

**Bezugspreise 2003:**

Jahresabonnement Fr. 120.–, Halbjahres-abonnement Fr. 75.–, Einzelnummer Fr. 13.– inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Euro 95.–, Halbjahres-abonnement Euro 60.–, Einzelnummer keine Lieferung

**Erscheinungsweise:**

11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe

**Auflage:**

4600 Exemplare, verkaufte Auflage:  
3261 Exemplare (WEMF-beglübt).  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit  
vollständiger Quellenangabe und nach  
Absprache mit der Redaktion.



## EDITORIAL

**Liebe Leserinnen, liebe Leser**

Alles neu macht der Mai ...

Veränderung ist angesagt. Wenn ich blass durchs Fenster schaue! Veränderung, vor allem personelle Veränderungen im Bereich Betagte sowie auf der Redaktion von CURAVIVA, sind ebenfalls ange- sagt.

Bezüglich der Redaktion: Bald schon wird die sommerliche Doppelnummer Juli/August produziert und die redaktionelle Verantwortung in andere Hände übergehen.

Für die langjährige Redaktorin heißt das: Los lassen und sich Gedanken machen zur Entwicklung der Redaktion in den vergangenen 15 Jahren.

Zum Beispiel: Die Aufgaben auf der Redaktion sind zunehmend komplexer geworden und verlangen, als konsequente Antwort, nach ausgebauter Teamarbeit. Was 1988 im 50%-Pensum gerade noch im Alleingang zu bewältigen war, hat mit der Konzeption der neuen Zeitschrift CURAVIVA endgültig die Leistungsfähigkeit einer Einzelperson im gesamt-verantwortlichen Alleingang überschritten. Auch hier, wie fast aus allen Stelleninseraten ersichtlich, ist vermehrt Teamfähigkeit nach allen Seiten gefragt. Es genügt nicht mehr, als Vorgesetzte/r mehr Erfahrung zu haben, die praktischen Probleme in Eigenkompetenz rascher lösen zu können und zusätzlich die Verantwortung für alles, was da gelingt – oder eben nicht – zu tragen.

Die Arbeitswelt heute verlangt nach «Mannschaftssport», nach der Gruppe, deren Fähigkeiten sich ergänzen und deren Einzelpersonen sich für das gemeinsame Ziel engagieren. Auch auf der Redaktion zeigt sich, dass die Lösung der gestellten Aufgabe nur mehr im Team, mit Unterstützung der Gruppe möglich ist. Aus diesem Grund soll künftig die Redaktionskommission vermehrt in die Arbeit eingebunden werden.

Das bedeutet für die Vorbereitungsphase: Einführen einer Einzelperson als «Mannschafts-Coach» und gleichzeitig Verändern der Organisationsstruktur. Das eine ein organisatorischer Akt, das andere eine prozesshafte Ver-



änderung, was die Gesamtentwicklung von einer Vielfalt von Massnahmen abhängig macht.

Adrian Ritter hat den Neueintritt von Mitarbeitenden recherchiert und Fragen gestellt, unter anderem dem Organisationsberater und ehemaligen Leiter einer Behinderteninstitution, Walter Hablützel sowie der Pflegedienstleiterin Gabriela Brechbühl im Alterswohnheim Bodenmatt, Entlebuch.

Und später? Wie zufrieden sind beispielsweise Pflegende mit dem Beruf, besonders aber mit ihrer Arbeitssituation? Elisabeth Rizzi hat eine entsprechende Nationalfondsstudie überarbeitet und sich mit Marianne Gerber darüber unterhalten.

Die Zufriedenheit am Arbeitsplatz hat aber auch zu tun mit dem Produkt, das letztlich entsteht und sich auf dem Markt bewähren soll. Im Schwerpunkt stellen wir Ihnen als Produkt von CURAVIVA den Bereich Dienstleistungen vor.

«Produkte sind austauschbar – Marken nicht. Marken sind einzigartig!»

Möge die Marke CURAVIVA einzigartig sein, so dass die Redaktorin mit Stolz zur Kenntnis nehmen kann, wenns aus dem Telefonhörer tönt: «Auf Wiedersehen, Frau CURAVIVA!»

Mit herzlichen Frühlingsgrüssen

Ihre Erika Ritter